

info



sarnen



VORWORT



**Geschätzte Sarnerinnen
und Sarner**

Wenn man auf dem Weg plötzlich eine Nebelwand vor sich hat, ist es ratsam, einen Moment anzuhalten. Es ist jedoch genauso wichtig, wieder auf Sicht weiterzugehen, sobald es irgendwie möglich ist. Andernfalls kann der Stillstand in der Gesamtsicht schwerwiegendere Folgen haben als das Voranschreiten. So gesehen war die bundesrätliche Ausrufung der «ausserordentlichen Lage» nachvollziehbar.

Ein differenziertes Bild ergibt sich bei den einzelnen Massnahmen. Wichtig ist die Wirkung, welche sie erzielen, unbrauchbar sind Scheinlösungen. So ist nicht schlüssig erklärbar, warum man zwar während der ganzen Zeit bei Grossverteilern Lebensmittel kaufen konnte, den Marktleuten jedoch beschiedener wurde, dass sie bis zum 11. Mai keinen Sarner Wochenmarkt durchführen dürfen. Das ist unverständlich und nicht fair, denn einerseits sind Ansteckungen unter freiem Himmel nachweislich markant weniger wahrscheinlich als im Innenraum und andererseits wissen die allermeisten Leute nach mehreren Wochen «Lockdown», wie man sich verhalten muss.

Die Corona-Krise lehrt und zeigt uns aber auch Positives: Sarnen verfügt über eine ideale Grösse und Struktur. Die Empfehlung des Bundes lautete zwar «Bleiben Sie zu Hause». Trotzdem kann man in unserer ländlichen Umgebung einfacher als in städtischen Ballungszentren Ausserhaus-Aktivitäten unternehmen, welche ein minimales Risiko bedeuten, da sich eine Verteilung der Leute ergibt.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen stets gute Gesundheit und einen gefreuten Frühsommer.

Peter Seiler, Gemeindevizepräsident

TRAKTANDUM

Erarbeitung einer Immobilienstrategie

Das Liegenschaftsportfolio der Einwohnergemeinde Sarnen umfasst 68 Immobilien mit einem Gebäudeversicherungswert (Wiederbeschaffungswert) von total 125 Millionen Franken. Für die politischen Entscheidungsträger fehlt eine langfristige Gesamtübersicht zum anstehenden Investitionsbedarf und nach welchen Zielen und Grundsätzen diese Investitionen im Rahmen der verfügbaren Finanzmittel zu priorisieren sind. Der Gemeinderat erarbeitet nun eine Immobilienstrategie für das Immobilienportfolio.

Neugestaltung Friedhof Sarnen

Die grüne Rasenfläche neben der Kirche ist ein ruhender Bestandteil der Friedhofanlage und wurde früher für Erdbestattungen genutzt. Die durch den Friedhofplaner erstellte Platzbedarfsanalyse und die Beliebtheit des bestehenden Urnenhains zeigen klar: es werden zukünftig weitere Grabfelder für Urnenbestattungsarten gebraucht. Zusammen mit der Kirchgemeinde Sarnen wurde ein Vorprojekt zur Erweiterung der Urnenhaingräber, Erneuerung der Kindergräber und neuen Engelsgräbern ausgearbeitet. Geplant sind 147 neue Urnenhaingräber, aufgeteilt in verschiedene kleine Gruppierungen, umrandet von Gehwegen. Ziel ist, das neue Grabfeld an Allerheiligen einzuweihen.

Vereinbarung mit dem Freizeitzentrum Obwalden

Die Sarneraatalgemeinden haben im Jahr 2017 eine auf drei Jahre befristete Leistungsvereinbarung mit dem Freizeitzentrum abgeschlossen. Der Gemeinderat schätzt das Freizeitzentrum Obwalden und erachtet es als wichtigen Pfeiler der Erwachsenenbildung sowie des Freizeitangebots in Obwalden. Das Angebot wird im ganzen Kanton rege genutzt, auch dank niederschwelligem Zutritt und Preisen, die für jedermann bezahlbar sind. Der Gemeinderat hat einer Verlängerung der Leistungs- und Finanzierungsvereinbarung mit dem FZO für die Jahre 2021–2024 zugestimmt.

Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung während der COVID-19-Pandemiezeit

Bis auf weiteres gelten für die Gemeindeverwaltung folgende eingeschränkte Öffnungszeiten: Montag – Freitag, 09.45 – 11.45 Uhr / 13.30 – 15.30 Uhr. Je nach Lockerung der Massnahmen durch den Bundesrat werden die Öffnungszeiten wieder angepasst.



Zum Titelbild

Die Schülerinnen und Schüler der Unterstufe versammeln sich zu fünft und werden «tröpfchenweise» ins Schulhaus gelassen.

EINWOHNERGEMEINDE SARNEN	4
Aus dem Einwohnergemeinderat	4
Kantonsrat: Wiederbesetzung frei gewordener Sitze	9
Sarnen teilt... ein Cargovelo und mehr!	9
Erfahrungen mit dem Coronavirus in Verwaltung und Schule der Einwohnergemeinde Sarnen	10
Beratungsstelle «Hilfe und Pflege» Sarnen	14
Gratis-Gemeinde-Infodienst durch SMS	14
Netzwerk Früherkennung Sarnen:	
Tagesfamilien und Chinderhuis Obwalden	15
Aufforderung zum Schneiden von Grünhecken und einhängenden Ästen	17
Sprechstunde des Gemeindepräsidenten	17
Altpapiersammlungen 2020	17
Öffnungszeiten Entsorgungshof Militärstrasse, Sarnen	17
Öffnungszeiten der Verwaltung über Auffahrt, Pfingsten und Fronleichnam	17
Baubewilligungen	19
SCHULE SARNEN	21
Schulstart unter besonderen Umständen	21
Begabungs- und Talentförderungsfonds	22
Klassenzuteilungen 2020/2021	23
Wir stellen vor: Die Klassenlehrperson der MSII Kägiswil, Jasmin Gabriel	23
Aktion mit Herz	24
Theaterprojekt der 3. IOS	25
Atelier an der Schule Kägiswil	27
MUSIKSCHULE SARNEN	28
Musikangebote für Kinder, Jugendliche und Erwachsene	28
Übers Wochenende zur Online-Lehrperson für Violine	29
KORPORATIONEN	30
Baugeschichte der Kapelle auf Alp Iwi in Giswil	30
RAT UND HILFE	33
ALLGEMEINES	34
Pro Senectute Obwalden: Kurse, Vorträge und Treffen	34
Hinweis vom Historischen Museum Obwalden	34

Grössere Arbeitsvergaben

Dorfraumgestaltung Wilen

Natursteinarbeiten:

ARGE Markus Enz AG / Karl Enz GmbH, Sarnen

Wilerstrasse, Wilen

Belagsarbeiten:

Lötscher Tiefbau AG, Luzern

Neugestaltung Friedhof

Baumeister- und Gartenarbeiten:

Egli Gartenbau AG, Sursee

Sanierung Schulhaus 2 Sarnen

Fenster für die Aussensanierung:

Holzbau Bucher AG, Kerns

Erarbeitung einer Immobilienstrategie

Das Liegenschaftsportfolio der Einwohnergemeinde Sarnen umfasst 68 Immobilien mit einem Gebäudeversicherungswert (Wiederbeschaffungswert) von total 125 Millionen Franken. Insgesamt stehen rund 270 Grundstücke (Strassen, Liegenschaften, Gewässer, Wald usw.) im Eigentum der Einwohnergemeinde Sarnen (Verwaltungs- und Finanzvermögen).

In den kommenden Jahren stehen für Werterhaltung, Verbesserungen (Energieeffizienz, Brandschutz, Hindernisfreiheit, Nutzerbedürfnisse für effiziente Betriebsabläufe) und Aus-/Neubauten grosse Investitionen an. Auch langfristige Standortfragen sind zu klären.

Für die politischen Entscheidungsträger (Einwohnergemeinderat, Geschäftsleitung) fehlt eine langfristige Gesamtübersicht zum anstehenden Investitionsbedarf und nach welchen Zielen und Grundsätzen diese Investitionen im Rahmen der verfügbaren Finanzmittel zu priorisieren sind.

Der Auftrag zur Erarbeitung einer Immobilienstrategie für das Immobilienportfolio der Einwohnergemeinde Sarnen wurde an die Firma EBP Schweiz AG, Zürich, vergeben.

Genehmigung Lehrerinnen- und Lehrerstellenplan Schuljahr 2020/2021

Bei der Ressourcenplanung für das Schuljahr 2020/2021 handelt es sich um Planzahlen. Zum Zeitpunkt des Erstellens der Ressourcenplanung ist noch nicht bekannt, welche Wahlfächer und Niveaus in der Orientierungsschule von den Schülerinnen und Schülern belegt, welche Klassen auf der Primarschule wie alterniert und welche Klassen in den Aussenschulen für bestimmte Fächer zusammengelegt werden. Auch sind die Lektionen für Deutsch als Zweitsprache noch nicht definitiv bekannt. Je nach Anstellung von Lehrpersonen schwanken auch die Zahlen der Altersentlastung. Diese Unsicherheiten können zu Änderungen im Total der Lektionen führen. Für die Planzahlen wurden Erfahrungswerte angenommen. Die genauen Zahlen können erst mit Abschluss der Stundenplanung im Sommer 2020 definiert werden.

Die Gesamtübersicht sieht für das Schuljahr 2020/2021 ein Total Lektionen von 2'870 bzw. 98.97 Vollzeitstellen vor. Gegenüber dem Schuljahr 2019/2020 ist dies eine Erhöhung von 49 Lektionen bzw. 1.68 Vollzeitstellen.

Lehrpersonenlektionen	+ 21 Lektionen
Altersentlastung	+ 8 Lektionen
Zusatzaufgaben + Pools	+ 20 Lektionen
Total Lektionen	+ 49 Lektionen
Total Stellenprozente	+ 1.68 Vollzeitstellen

Weiterhin offen sind allfällige Aufstockungen bzw. Reduktionen der Lektionen für die Wahlfächer der IOS, für Deutsch als Zweitsprache oder die Lektionen fürs Alternieren bei veränderten Gruppengrössen. Die genauen Zahlen können erst mit Abschluss der Stundenplanung im Sommer 2020 definiert werden.

Der Einwohnergemeinderat hat die Ressourcenplanung (Stellenplan) für das Schuljahr 2020/2021 verabschiedet.

Teilöffnung Erlebnisbad Seefeld Park

Die Saisonöffnung des Erlebnisbads war per 25. April 2020 geplant. Aufgrund des durch die Landesregierung ausgerufenen Lockdowns als Folge der Covid-19-Pandemie konnte die Eröffnung nicht wie geplant stattfinden. Am 29. April 2020 lockerte der Bundesrat schrittweise die Massnahmen des Lockdowns per 11. Mai 2020, u. a. auch im Bereich der Sportstätten. Unter dem Vorbehalt eines genehmigten Schutzkonzepts und der weiteren Einhaltung der generellen Hygienemassnahmen des BAG darf und kann das Erlebnisbad Sarnen seinen Betrieb aufnehmen. Da eine Öffnung nur im Zusammenhang mit sportlichen Aktivitäten erfolgen kann, wurde am 15. Mai 2020 eine Teilöffnung, beschränkt auf das Schwimmerbecken (25 m), vorgenommen.

Der Gemeinderat hat das «Schutzkonzept Teilöffnung Schwimmbetrieb» genehmigt. Das Schutzkonzept des Branchenverbandes ist integrierender Bestandteil des Schutzkonzepts für die Öffnung des Erlebnisbads im Seefeld Park.

Um einen geregelten und rücksichtsvollen Schwimmbetrieb zu gewährleisten, sind Weisungen und Abläufe vor Ort zu befolgen.

Informationen unter: www.seefeldpark.ch/erlebnisbad



Finanzielle Abgrenzung Dorfraumgestaltung Wilen-Dorf

An der Gemeindeversammlung vom 6. November 2018 wurde der Kredit für die Dorfraumgestaltung Wilen-Dorf im Umfang von CHF 800'000.– gutgeheissen. Zu diesem Zeitpunkt waren im Investitionsbudget 2019 CHF 500'000.– ausgewiesen. Weitere CHF 300'000.– waren im Jahr 2020 vorzusehen. Im Investitionsbudget 2020 sind daher CHF 800'000.– enthalten.

Das vom Volk im 2018 genehmigte Projekt ist gemäss der Projektkontrolle auf Budgetkurs. Bei der Budgetkontrolle des Investitionskontos wurde festgestellt, dass darin noch aufgelaufene Kosten aus dem Vorprojekt, welches an der Gemeindeversammlung vom 12. Mai 2015 abtraktandiert wurde, enthalten sind.

Der Anlagewert dieser «alten» Projektkosten abzüglich der Abschreibungen und zuzüglich der Verzinsung beläuft sich per 31.12.2019 auf rund CHF 200'000.–. Bei der Analyse der damals entstandenen Kosten stellte sich heraus, dass die Kosten kein Investitionsprojekt mehr darstellen, keinen künftigen Nutzen mehr haben und nicht mehr werthaltig sind.

Die Investitionen aus dem ersten Projekt wurden jeweils Ende Jahr in die Anlage Nr. 140.00189 aktiviert und passiviert. Danach wurden die Kosten jährlich abgeschrieben und verzinst. Der Anlagewert per 31.12.2019 beläuft sich inkl. der kalkulierten Abschreibungen und Zinsen für das Jahr 2019 auf CHF 191'013.71. Ist bei einer Position des Verwaltungsvermögens eine dauerhafte Wertminderung absehbar, so wird deren bilanzierter Wert gemäss Art. 55 Abs. 8 des Finanzhaushaltsgesetzes vom 11.03.2010 (Stand 01.01.2019) abgeschrieben. Gestützt auf das Finanzhaushaltsgesetz sind die aufgelaufenen Restkosten des alten Projekts in der Anlagebuchhaltung deshalb zu bereinigen.

Beitrag an die Rollski- Trainingsstrecke als Ergänzung zur bestehenden Biathlon- Trainingsanlage in Giswil

Im Jahr 2015 hat der Skiclub Schwendi-Langis im Pfeldli in Giswil eine 50-Meter- sowie eine 10-Meter-Biathlon Trainingsanlage erstellt. Die bestehende Trainingsanlage soll nun mit einer Rollski-Trainingsstrecke ergänzt werden. Die jungen Athletinnen und Athleten müssen aktuell für ihre Trainings die relativ viel befahrene Strasse in Richtung Mörlialp und zum Kleinteil benutzen.

Bei der Anlage im Pfeldli handelt es sich um die einzige Biathlonanlage im ganzen Raum Obwalden/Nidwalden. Sie gewährt als einzige ein adäquates Training für die hiesigen Athletinnen und Athleten. Aufgrund der grossen Bedeutung der Biathlonanlage Pfeldli und der Gefährdung der Kinder und Jugendlichen durch den Strassenverkehr bei der aktuellen Ausgangslage ist ein Beitrag gerechtfertigt. Aus der Gemeinde Sarnen profitieren rund 28 Kinder und Jugendliche von einer Trainingsanlage.

Der Gemeinderat unterstützt die Erstellung der Rollski-Trainingsstrecke durch den Skiclub Schwendi-Langis mit einem Unterstützungsbeitrag von CHF 3'000.-.

Friedhof Sarnen: Neugestaltung Grabfeld neben Kirche

Die grüne Rasenfläche neben der Kirche ist ein ruhender Bestandteil der Friedhofanlage und wurde früher für Erdbestattungen genutzt. Mit dem Neubau des Urnenhains (2007) und der Urnenreihengräber im oberen Bereich des Friedhofs zeigt sich eine Regelmässigkeit von 10% Erdbestattungen zu 90% Urnenbestattungen in den letzten 11 Jahren. Die durch den Friedhofplaner erstellte Platzbedarfsanalyse und die Beliebtheit des bestehenden Urnenhains zeigen klar: es werden zukünftig weitere Grabfelder für Urnenbestattungsarten gebraucht.

Zusammen mit der Kirchgemeinde Sarnen wurde ein Vorprojekt zur Erweiterung der Urnenhaingräber, Erneuerung der Kindergräber und neuen Engelsgräbern ausgearbeitet (Engelskinder sind Kinder, die bereits vor ihrer Geburt gestorben sind). Der Standort der Erweiterung wurde in Absprache mit der Kirchgemeinde vor Ort ermittelt. Positiv für diesen Bereich sprechen vor allem die Behindertengerechtigkeit und die Zugänglichkeit für ältere, schwache Friedhofbesucher.

Geplant sind 147 neue Urnenhaingräber aufgeteilt in verschiedene kleine Gruppierungen, umrandet von Gehwegen. Im Zentrum befinden sich 12 Kindergräber und

Alles Dunkel?

Ein Gespräch hilft.
Anonym und vertraulich. Rund um die Uhr.

www.luzern.143.ch



Tel 143
Die Dargebotene Hand
Zentralschweiz

Spendenkonto 60-18506-6

eine Gedenkstätte für Engelskinder, dazugehörigem Grabmal und Beschriftungstafel. Ziel ist, das neue Grabfeld an Allerheiligen einzuweihen.

Das Projekt wird vom Einwohnergemeinderat zur Ausführung genehmigt.

Untermiete Residenzobjekte Camping Seefeld

Die Untervermietung von Residenzobjekten ist im Camping Seefeld untersagt. Der Wunsch nach einer möglichen Untervermietung wurde schon von mehreren Residenzeigentümern an die Betriebsleitung herangebracht.

Die Betriebsleitung hat sich mit einem Konzept zur Angebotserweiterung der eigenen Mietobjekte auf Airbnb und Booking.com auseinandergesetzt. Dies vor allem aufgrund des veränderten Reiseverhaltens, den sich wandelnden Tourismus-Formen, den Bedürfnissen einiger Residenzeigentümer und den Bestrebungen, die Vor- und Nachsaison besser auslasten zu können.

Die gemeinsame Thematik der Betriebsleitung und der Residenzeigentümer sowie das Nutzen von gemeinsamen Synergien sollen mit einem Pilotversuch der Untervermietung der Residenzobjekte Anwendung im Rahmen einer Testphase finden.

Mit dem Pilotversuch soll geprüft werden, ob und wie sich der Betrieb mit einer Untervermietung von Residenzobjekten bewerkstelligen lässt und sich generell für den Seefeld Park eignet.

Der Gemeinderat stimmt einem Pilotversuch Untervermietung Residenzobjekte zu.

Verlängerung der Leistungs- und Finanzierungsvereinbarung mit dem Freizeitzentrum Obwalden

Die Sarneraatalgemeinden haben im Jahre 2017 eine auf drei Jahre befristete Leistungsvereinbarung mit dem Freizeitzentrum abgeschlossen. Die Leistungsvereinbarung regelt die zu erbringenden Leistungen und die finanziellen Beiträge der Einwohnergemeinden Alpnach, Giswil, Kerns, Lungern, Sachseln und Sarnen für die Jahre 2018 bis 2020. Das FZO erbringt Leistungen, als privater Verein, im Rahmen der in seinen Statuten und dem Leitbild festgelegten Ziele.

Die Einwohnergemeinden des Sarneraats leisten einen Beitrag pro teilnehmender Person aus der eigenen Gemeinde von CHF 40.– pro Kurs. Die Einwohnergemeinde Sarnen bezahlt dem Freizeitzentrum Obwalden als Standortgemeinde zusätzlich einen Standortbeitrag von jährlich CHF 40'000.–.

Der Gemeinderat schätzt das Freizeitzentrum Obwalden und erachtet es als wichtigen Pfeiler der Erwachsenenbildung sowie des Freizeitangebots in Obwalden. Das Angebot wird im ganzen Kanton rege genutzt, auch dank niederschwelligem Zutritt und Preisen, die für jedermann bezahlbar sind. Aufgrund der aktiven Beteiligung der Bevölkerung aus allen Sarneraatalgemeinden macht eine Verlängerung der bestehenden Leistungs- und Finanzierungsvereinbarung Sinn.

Die Gemeinde Sarnen ist weiterhin bereit, einen Teilnehmerbeitrag plus jährlich einen Standortbeitrag von CHF 40'000.– zu leisten und stimmt der Verlängerung der Leistungs- und Finanzierungsvereinbarung für die Jahre 2021 – 2024 zu.

Das nächste Info Sarnen erscheint am 25. Juni 2020.

BüntenChäller
Der Getränkeabholmarkt

Ihre Getränkequelle für alle
kleinen und grossen Festanlässe !

- Sie bezahlen nur den effektiven Verbrauch
- Massgeschneiderte Beratung
- Vermietung von Festmobiliar

Bünten-Chäller, Getränkeabholmarkt
6060 Sarnen, Telefon 041 666 75 52

ELEKTRO FURRER

- 💡 **Elektroinstallationen**
- 💡 **Elektrokontrollen**
- 📺 **Multimedia & Telematik**
- 🏠 **Smart Home**
- 💻 **Informatik**
- ☀️ **Photovoltaik & ZEV**

Lindenstrasse 9
6060 Sarnen

041 662 00 70
elektrofurrer.ch

IGEHA
Treuhand AG

Vreny Schädler-Jakober

Marktstrasse 7a
6060 Sarnen
Telefon 041 666 70 00
www.igeha.ch


holzbautechnik**burch**

Holz à la carte



Holzbautechnik Burch AG
Brünigstrasse 88 ▪ 6060 Sarnen ▪ 041 666 76 86
Moosmattstrasse 29 ▪ 6005 Luzern ▪ 041 310 48 03
burch@holzbautechnik.ch ▪ holzbautechnik.ch

ENGIE ist Ihr Partner in der Region für
energieeffiziente Gebäudetechnik-Lösungen:

Heizung • Lüftung/Klima
Gebäudeautomation • Energieoptimierung

ENGIE Services AG
6060 Sarnen

Tel. 041 662 00 30
sarnen.ch@engie.com




Kantonsrat: Wiederbesetzung frei gewordener Sitze

Thomas Zumstein, Spitzlermatte 13, 6056 Kägiswil, teilte dem Kantonsrat mit, dass er als Mitglied des Kantonsrates zurücktreten werde. Sein Rücktritt erfolgt per Ende dieses Amtsjahres. Thomas Zumstein gehört dem Kantonsrat seit 1. Juli 2015 an.



Der Gemeinderat hat als nächste nicht-gewählte Kandidatin auf der Liste der FDP.Die Liberalen Trudi Abächerli-Halter, 1964, Unternehmerin, Goldmattweg 7b, 6060 Sarnen, für den Rest der Amtsdauer 2018 – 2022 (Amtsjahrbeginn 1. Juli 2020 durch Nachrücken als neues Mitglied des Kantonsrates von Obwalden als gewählt erklärt.

Der Einwohnergemeinderat gratuliert Trudi Abächerli zu ihrer Wahl und wünscht ihr in ihrem Amt viel Befriedigung und Erfolg.

Hampi Lussi, Dörflistrasse 30, 6056 Kägiswil, teilte dem Kantonsrat mit, dass er als Mitglied des Kantonsrates zurücktreten werde. Sein Rücktritt erfolgt per Ende dieses Amtsjahres. Hampi Lussi gehört dem Kantonsrat seit 1. Juli 2012 an.



Der Gemeinderat hat als nächsten nicht-gewählten Kandidaten auf der Liste der CVP-Land Gregor Jaggi, 1973, Dr. med. Arzt, Schürli 1, 6063 Stalden, für den Rest der Amtsdauer 2018 – 2022 (Amtsjahrbeginn 1. Juli 2020) durch Nachrücken als neues Mitglied des Kantonsrates von Obwalden als gewählt erklärt.

Der Einwohnergemeinderat gratuliert Gregor Jaggi zu seiner Wahl und wünscht ihm in seinem Amt viel Befriedigung und Erfolg.

 Sarnen teilt

...ein Cargovelo und mehr!

Die Gemeinde Sarnen hat im Rahmen der Förderkampagne Lastenfahrräder zwei Projekte unterstützt. Aus der Idee, ein Lastenfahrrad in der Nachbarschaft zu teilen, entwickelte Frank Rittner eine Plattform, auf der mehr als nur das Lastenfahrrad geteilt wird.

Möchten Sie einen Ausflug mit Kind und Kegel machen und sich das Strampeln mit einem E-Bike-Motor vereinfachen? Ein Ausflug in den Kernwald oder eine Rundreise um den Sarnersee werden mit dem Cargovelo oder mit dem E-Bike mit Kinderanhänger mühelos.

Alle Informationen zum Angebot und weitere Ideen zum Teilen finden Sie auf www.sarnen-teilt.ch





Erfahrungen mit dem Coronavirus in Verwaltung und Schule der Einwohnergemeinde Sarnen

Nachdem der Bundesrat im März einschneidende Massnahmen zur Eindämmung des Coronavirus beschlossen hat, musste sich auch die Gemeindeverwaltung mit Schutzmassnahmen auseinandersetzen. Es wurde umgehend ein Pandemie-Team eingesetzt, das verwaltungsinterne Massnahmen bezüglich COVID-19 vorbereitet und umgesetzt hat. Dem Team gehören die Mitglieder der Geschäftsleitung der Gemeinde Sarnen an: Stephan Flury, Pascale Kuchler Fischer, Max Rötheli, Bea Sager und Markus Zahno.

Die getroffenen Vorkehrungen der Gemeindeverwaltung hatten und haben u. a. folgende Ziele:

- den Schutz der Mitarbeitenden, besonders der vulnerablen im Hinblick auf eine mögliche Infizierung;
- die Unterstützung des Bundesrates und der kantonalen Behörden bei der Eindämmung des Coronavirus und die Entlastung unseres Gesundheitssystems;
- die Sicherstellung der wichtigsten Dienstleistungen der Einwohnergemeinde über einen längeren Zeitraum hinweg – auch bei einem allfälligen erheblichen Personalausfall durch Erkrankung und/oder Quarantäne.

Social Distancing und Teamsplitting

Die Mitarbeitenden wurden auf die Empfehlungen des Bundesamtes für Gesundheit BAG aufmerksam gemacht und aufgefordert, diese konsequent anzuwenden. Um das gebotene Social Distancing möglichst wirkungsvoll umzusetzen, wurden etwa die Schalteröffnungszeiten der Gemeindeverwaltung massiv eingeschränkt. Von Mitte März bis Mitte Mai waren diese täglich nur noch während zwei Stunden offen. Alle Abteilungen aber waren zu den üblichen Bürozeiten telefonisch und per E-Mail erreichbar.

Alle nicht zwingend notwendigen internen und externen Sitzungen wurden abgesagt oder per Telefon- oder Videokonferenz durchgeführt. Die Mitarbeitenden wurden verpflichtet, möglichst viele Arbeiten telefonisch

oder auf dem Mailweg zu erledigen. Für notwendige Besprechungen wurde in der Aula Cher ein Sitzungszimmer eingerichtet, das die Einhaltung der Distanzregelung gewährleistet.

In den verschiedenen Departementen und Fachbereichen wurde eine sog. Split-Operation geprüft und so weit wie möglich umgesetzt, was konkret bedeutet, dass Mitarbeitende mit tragenden Funktionen nicht mehr alle zur gleichen Zeit am gleichen Ort sind/waren. Auch fachverantwortliche Angestellte und deren Stellvertretungen durften nicht mehr gleichzeitig in ihren Büros präsent sein. Die Arbeitszeiten und Arbeitsplätze der Sachbearbeitenden, die vitale Aufgaben sicherstellen, wurden so geregelt, dass keine oder kaum persönliche Kontakte stattfinden. Wo möglich haben Mitarbeitende ihre Arbeit in Homeoffice erledigt.

Mit allen diesen Massnahmen konnte erreicht werden, dass für die Einwohnerinnen und Einwohner der Gemeinde Sarnen auch in der Krisenzeit die wichtigsten Dienstleistungen der Einwohnergemeinde sichergestellt werden konnten.

Soweit feststellbar haben sich seit Einführung der Massnahmen keine Angestellten der Einwohnergemeinde Sarnen mit COVID-19 infiziert. Gleichzeitig konnten auch Besucherinnen und Besucher des Gemeindehauses geschützt und die Weiterverbreitung des Virus durch Mitarbeitende der Gemeinde soweit wie beurteilbar verhindert werden.

Wir werden weiterhin dafür besorgt sein, unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zu schützen und unser Möglichstes zu tun, auch zum Schutz der Sarnener Bevölkerung die Verbreitung des Virus einzudämmen – das vor allem im Hinblick auf die besonders verletzbaren Menschen unter uns. Zeitgleich zur Wiederaufnahme des Schulbetriebs und der Öffnung der Läden am 11. Mai wurden auch die Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung ausgedehnt.

Fortsetzung auf Seite 12 >

SO SCHÜTZEN WIR UNS.



Abstand halten.



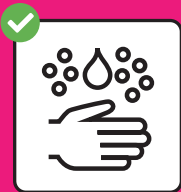
Empfehlung: Maske tragen, wenn Abstandhalten nicht möglich ist.



Falls möglich weiter im Homeoffice arbeiten.



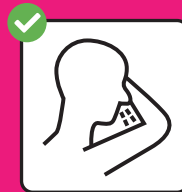
WEITERHIN WICHTIG:



Gründlich
Hände waschen.



Hände schütteln
vermeiden.



In Taschentuch oder
Armbeuge husten
und niesen.



Bei Symptomen
zuhause bleiben.



Nur nach telefoni-
scher Anmeldung
in Arztpraxis oder
Notfallstation.

Art 31 & 21 d

www.bag-coronavirus.ch



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Swiss Confederation

Bundesamt für Gesundheit BAG
Office fédéral de la santé publique OFSP
Ufficio federale della sanità pubblica UFSP
Uffizi federal da sanadad publica UFSP



Scan for translation

> Fortsetzung von Seite 10

Unterstützung durch den Gemeindeführungsstab

Neben den erwähnten getroffenen Massnahmen hat der Einwohnergemeinderat, auch zur Unterstützung der Verwaltung, beschlossen, dem Gemeindeführungsstab (GFS) unter der Leitung von Peter Lienert und Remo Krummenacher verschiedene Aufgaben zu übertragen. So hatte der Stab eine Telefonnummer eingerichtet, unter der Personen aus der Corona-Risikogruppe Unterstützung beim Einkaufen, bei der Medikamentenbeschaffung oder bei Fahrdiensten anfordern konnten. Beim Telefondienst und bei der konkreten Ausführung der Hilfestellungen haben auch Mitarbeitende der Verwaltung und des Seefeld-Parks mitgewirkt.

Weiter hat der GFS ein Konzept zur Errichtung einer Pflegestation für Spitalentlassene und Menschen mit pflegerischem Unterstützungsbedarf ausgearbeitet. Und damit die Empfehlungen des BAG bezüglich Distanz halten auch an kritischen Stellen (etwa im Seefeld) eingehalten werden, hat der GFS ein entsprechendes Dispositiv erstellt und in Zusammenarbeit mit einer Sicherheitsfirma Kontrollen durchgeführt.

Erfahrungen aus den verschiedenen Departementen und Fachbereichen

Im Bauamt wurden die Baugesuche weiterbearbeitet, auch wenn das Besprechen von Bauplänen und Begehungen vor Ort nur erschwert möglich waren. Trotzdem ist es zu keinen wesentlichen Verzögerungen in der Bearbeitung der Gesuche gekommen.

Die Kanzlei der Einwohnergemeinde war eine wichtige Triagestelle für verschiedene Anfragen und Anliegen der Bevölkerung.

Der Sozialdienst war mit vermehrten RAV-Anmeldungen konfrontiert. An einzelnen Tagen wurden bis zu sieben Neuanmeldungen aufgenommen. Die Aufgaben im Bereich der wirtschaftlichen und persönlichen Hilfe sowie des Kindes- und Erwachsenenschutzes konnten meist mit Telefonkontakten und E-Mailverkehr erledigt werden. Wo zwingend erforderlich, fanden persönliche Gespräche mit entsprechenden Schutzvorkehrungen statt.

Die Mitarbeitenden unserer Schulen haben sich nach der Schliessung intensiv mit dem Heimunterricht auseinandergesetzt, entsprechende Unterrichtsmodelle vor-

bereitet und Unterrichtsmaterial zur Verfügung gestellt. Die Lehrpersonen pflegten via Telefon und Videokonferenz den Kontakt mit den Schülerinnen und Schülern. Auch wurde für die Kinder, deren Eltern etwa im Gesundheitswesen tätig sind oder anderen wichtigen Arbeiten nachgehen mussten, ein Betreuungsangebot eingerichtet. Nach den Osterferien wurde das Home-schooling mit neuem Unterrichtsstoff ausgebaut und die Wiederöffnung der Schulen angegangen.

Die Liegenschaftsverwaltung hat die Schulschliessung dazu genutzt, Unterhalts- und Reinigungsarbeiten durchzuführen, die sonst im Sommer angestanden wären. Auch verschiedene Reparaturarbeiten konnten in der geschlossenen Aula Cher oder in Turnhallen erledigt werden. Zudem wurden aufgrund des Coronavirus in den Gebäuden der Gemeinde Sarnen zusätzliche Reinigungsarbeiten durchgeführt.

Die Wasserversorgung konnte ihre Bauarbeiten fast planmässig weiterführen. Auch hier wurde die Distanzregelung berücksichtigt. Ebenso im Werk- und Entsorgungshof, wo die Mitarbeitenden in kleinere Teams aufgeteilt und zeitversetzt eingesetzt wurden.

Die Finanzabteilung hat trotz Coronavirus den Jahresabschluss bearbeitet und die Unterlagen für die Gemeindeversammlung aufbereitet, die leider verschoben werden musste. Auch hat die Finanzverwaltung im Bereich EDV viel Support geleistet, damit die Mitarbeitenden die Möglichkeit des Homeoffice hatten und haben.

Das Zivilstandsamt hat bisher in der Pandemiezeit 26 Trauungen durchgeführt, aufgrund der aktuellen Vorschriften halt nur mit dem Brautpaar und den Trauzeugen.

Die Beispiele zeigen, dass trotz der ausserordentlichen Situation «unser Betrieb» in den letzten Wochen gut funktioniert hat und die wichtigsten Dienstleistungen immer zur Verfügung gestanden sind.

Unser grosser Dank gilt allen unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, die das möglich gemacht und mit grossem Einsatz, Flexibilität und Kreativität weitergearbeitet haben.

Für das Pandemie-Team der Gemeinde Sarnen

Markus Zahno,
Bereichsleiter Soziales/Gesellschaft,
Mitglied der Geschäftsleitung

Neues Coronavirus: Lockerung der Massnahmen

Ab 11. Mai (2. Etappe)

Geöffnet oder gestattet



Obligatorische Schulen
(Primar- und Sekundarstufe I)



Präsenzunterricht bis 5 Personen
(Sekundarstufe II, Tertiärstufe und
weitere Ausbildungsstätten)



Prüfungen in
Ausbildungsstätten



Einkaufsläden und Märkte



Reisebüros



Museen, Bibliotheken und
Archive (ohne Lesesäle)



Breitensport ohne Körper-
kontakt (maximal in 5er-
Gruppen, ohne Wettkämpfe)



Leistungssport und Sport in
Profi-Ligen (ohne Wettkämpfe)



Restaurants für
4er-Gruppen und für
Eltern mit Kindern



Sportanlagen für Trainings



Öffentlicher Verkehr mit
dichtem Fahrplan

Weiterhin gilt



Abstand halten



Hygiene beachten



Möglichst Home-Office

Seit 27. April (1. Etappe)

Geöffnet oder gestattet

- Bau- und Gartenfachmärkte
- Coiffeur- und Kosmetiksalons
- Einrichtungen zur Selbstbedienung
- Physiotherapie und Massage
- Alle Eingriffe in sämtlichen Gesundheitseinrichtungen

Voraussichtlich ab 8. Juni (3. Etappe)

Voraussichtlich geöffnet oder gestattet

- Treffen von mehr als 5 Personen
- Weitere Schulen und Ausbildungsstätten
- Theater und Kinos
- Zoos und botanische Gärten
- Schwimmbäder
- Gottesdienste
- Bergbahnen



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Swiss Confederation

Bundesrat
Conseil fédéral
Consiglio federale
Cussegl federal
Federal Council

Stand: 30. April 2020

Beratungsstelle «Hilfe und Pflege» Sarnen

Was tun in schwierigen Situationen? Wie geht es weiter, wenn Hilfe und Pflege nötig ist? Wo gibt es Beratung und wo die gute Lösung? Die Gemeinde Sarnen bietet Information und Beratung – besonders auch für Angehörige.

Die Beratungsstelle «Hilfe und Pflege»: Hier werden Sie persönlich, individuell und diskret beraten

«Hilfe und Pflege» ist eine unabhängige Beratungsstelle der Gemeinde Sarnen für die Bevölkerung von Sarnen rund um das Thema häusliche und stationäre Betreuung und Pflege. Die Fachfrau Esther Limacher-Rohrer bietet Ihnen ein offenes Ohr und Lösungsvorschläge für Ihre Situation, umfassende Auskünfte und persönliche Beratung zu allen Fragen von Alter, Krankheit und Behinderung. Ob es um bauliche Anpassungen im Wohnbereich, um Nachbarschaftshilfe, finanzielle Unterstützung oder Freizeitangebote geht – Esther Limacher weiss weiter. Wichtig ist für Sie zu wissen: Die Beratung ist kostenlos und sie steht besonders auch Angehörigen offen. Die Gespräche werden vertraulich behandelt.

Die Beratungsstelle «Hilfe und Pflege» koordiniert und vernetzt alle Angebote für Sarnen

Esther Limacher koordiniert die Altersarbeit in unserer Gemeinde. Ziel ist, dass bei ihr alle wichtigen Infos über die Angebote im Bereich Altersarbeit, Hilfe und Pflege zusammen laufen. Ein weiteres Ziel ist, alle beteiligten Organisationen in ihrer Arbeit durch Vernetzung und den Austausch bestmöglich zu unterstützen. Melden Sie sich, wenn Sie ein Anliegen haben. Auch wenn Sie Anregungen und Ideen zur Förderung der Selbsthilfe im Alter haben, freut sich die Beratungsstelle über Ihre Kontaktaufnahme.



Beratungsstelle «Hilfe und Pflege» Sarnen

Esther Limacher-Rohrer
Brünigstrasse 160, 6061 Sarnen

Tel. 041 666 35 99
esther.limacher@sarnen.ow.ch

Gratis-Gemeinde-Infodienst durch SMS

Die Gemeinde Sarnen bietet Ihnen in Zusammenarbeit mit der ComDataNet einen Gratis-Infodienst per SMS an. Verschiedene gemeindespezifische Termine rufen wir Ihnen zwei Tage vorher in Erinnerung. So werden wir Sie auf bevorstehende Wahl- und Abstimmungstage, Einwohnergemeindeversammlungen, Papiersammlungen usw. aufmerksam machen. Ebenfalls erhalten Sie die neuesten Infos bei einer Hochwassersituation. Beachten Sie bitte, dass Sie diese Dienstleistung nur beanspruchen können, wenn Sie eine eigene Handynummer besitzen. Und so funktioniert der Dienst:

Bestellung oder Annullierung dieses Gratis-Infodienstes

Sie möchten zwei Tage vor der Einwohnergemeindeversammlung per SMS benachrichtigt werden? Senden Sie mit Ihrem Handy folgenden Text an die Zielnummer 079 711 20 40: **start sarnen egv**

Sie möchten diesen Gratis-Infodienst «Einwohnergemeindeversammlung» wieder annullieren? Senden Sie mit Ihrem Handy folgenden Text an die Zielnummer 079 711 20 40: **stop sarnen egv**

Folgende Infodienste stehen Ihnen unter der Zielnummer 079 711 20 40 zur Verfügung:

- start sarnen egv
- start sarnen abstimmung
- start sarnen papier kaegiswil
- start sarnen papier dorf
- start sarnen papier wilen
- start sarnen papier stalden
- start sarnen hochwasser

Sie können auch alle Dienste auf einmal aktivieren. Dazu senden Sie folgende Meldung an die Zielnummer 079 711 20 40: **start sarnen alle**

Diese Information mit allfälligen weiteren SMS-Diensten finden Sie auch auf der Website der Gemeinde Sarnen unter www.sarnen.ch.



Netzwerk Früherkennung Sarnen: Tagesfamilien und Chinderhuis Obwalden

Das Netzwerk Früherkennung Sarnen (NFS) setzt sich mit der frühzeitigen Erkennung von subtilen, negativen Verhaltensauffälligkeiten und Entwicklungen bei Kindern und Jugendlichen auseinander. Im Sinne der Frühintervention arbeitet das NFS mit Institutionen zusammen, welche im Vorschulalter tätig sind. Dabei sollen Informationen über aktuelle Themen gesammelt und längerfristige Trends erkannt werden, um förderliche Massnahmen und Vorgehensweisen zu erarbeiten. Um die bestehenden Angebote im Vorschulalter möglichst breit bekannt zu machen, stellt das NFS in den Ausgaben des Info Sarnen die Angebote im Vorschulalter vor.

Tagesfamilien und Chinderhuis Obwalden

Der Verein Kinderbetreuung Obwalden ist eine gemeinnützige, private Institution. Mit dem Angebot von Tagesfamilien in allen Gemeinden und dem Chinderhuis in Sarnen und Sachseln unterstützt der Verein die familien- und schulergänzende Kinderbetreuung seit 26 Jahren. Unsere Angebote stehen Kindern ab 3 Monaten zur Verfügung.

Seit 2016 besteht, nebst den drei altersgemischten Chinderhuis-Gruppen, das Angebot der Gruppe Wurzelpurzel. In dieser betreuen und begleiten wir Kinder vor ihrem Eintritt in den obligatorischen Kindergarten. Wir geben der Lernfreude, der Neugier und dem Lerninteresse des Kindes speziell viel Raum und Aufmerksamkeit. Zudem stärken wir die Kinder in ihrer Sozialkompetenz und verbringen viel Zeit mit ihnen in der Natur. Unser Wurzelpurzel-Wäldli sowie Entdeckungstouren bieten dafür die optimale Grundlage.

Zudem bietet der Verein in 30 Tagesfamilien eine bedürfnisorientierte und familiennahe Betreuung an. Mit maximal 5 Kinder pro Familie eignet sich das Angebot

für Klein- sowie für Schulkinder. Konstante Bezugspersonen geben dem Kind Sicherheit und Geborgenheit. Es erhält die Möglichkeit in einer anderen Lebenswelt, ausserhalb der eigenen Familie, Erfahrungen zu sammeln und seine Persönlichkeit zu stärken.



Wurzelpurzel-Wäldli

Je nach Einkommen und Arbeitssituation der Familie leisten die Gemeinde und/oder der Kanton einen finanziellen Beitrag an die ausserfamiliäre Kinderbetreuung.

Wir freuen uns über Ihre Kontaktaufnahme!

Tagesfamilien: Cécile Würsch, Tel. 041 660 20 30

Chinderhuis: Sonja Gut, Tel. 041 660 21 23

Weitere Informationen über uns und unsere Angebote finden Sie unter www.kindebetreuung-ow.ch





Josef Berwert AG

Bauunternehmung, 6062 Wilen, Sarnen

Ihr Partner für:

- Hoch- und Tiefbau
- Um- und Anbauten
- Kundenarbeiten
- Transporte/Baumaschinen

Tel. 041 660 27 35, Fax 041 660 93 20

info@berwertbau.ch, www.berwertbau.ch



SCHWARZENBERGER GmbH
malen · gipsen · gerüsten · gestalten

Fassadensanierung inkl. Gerüst aus einer Hand!

Schwarzenberger GmbH, Baumgartenstrasse 9, 6055 Alpnach Dorf
Spritzwerk / Werkstatt Seefeld, Seestrasse 3, 6060 Sarnen
Urs Schwarzenberger, Tel. 079 379 61 42

IT RUNS.



Ihr Informatik Partner
Netzwerk | Server | Virtualisierung
Office 365 | Webdesign

IFY Informatik GmbH
Kernserstrasse 17 | 6060 Sarnen
info@ify.ch | 041 666 32 66 | www.ify.ch

Ihre kompetenten Berater für:

- Trinkwasserversorgungen
- Entwässerungsplanung
- Verkehrsanlagen
- Lärmschutz

bpi ingenieure ag

Güterstrasse 3, CH-6060 Sarnen
Tel. 041 660 34 77, Fax 041 660 86 71
info@bping.ch, www.bping.ch



HERMANN BAUMANN AG

Tankreinigungen / Neuanlagen
Sanierungen / Demontagen

Wir sind auch Ihr Partner für
Demontagen und Räumungen aller Art!

Beni Britschgi | 079 437 33 05

Dachslerenstrasse 15
8702 Zollikon
Tel. 044 391 95 37
Fax 044 947 20 68

Maiacherstrasse 38
8604 Hegnau-Volketswil
Tel. 044 947 20 80
Fax 044 947 20 68

Untergass 1
6063 Stalden
Tel. 041 660 90 37
info@tank-baumann.ch

Aufforderung zum Schneiden von Grünhecken und einhängenden Ästen

Gemäss der kantonalen Strassenverordnung sind die Hecken längs der Strassen auf der Strassenseite und in der Höhe richtig zu beschneiden, so dass die Sicht nicht beeinträchtigt wird und die Trottoirbenutzerinnen und -benutzer auch bei Regenwetter (Schirm) nicht behindert werden. Das Lichtraumprofil der Strasse ist von einhängenden Ästen auf eine Höhe von 4.50 m freizuhalten.

Dieser Vorschrift ist bis **spätestens 27. Juni 2020** nachzukommen, da ansonsten die Einwohnergemeinde die notwendigen Massnahmen auf Kosten des Grundeigentümers durchführen müsste. Überdies wird auf die Strafbestimmungen der Strassenverordnung aufmerksam gemacht.

Sprechstunde des Gemeindepräsidenten

Ich gebe Ihnen gerne die Möglichkeit, mir Ihre Anliegen, Ideen oder Wünsche auf unkomplizierte Art mitzuteilen. Die nächste Sprechstunde finden statt am Donnerstag, 25. Juni 2020, von 16.00 bis 18.00 Uhr, im Gemeindehaus Sarnen (Erdgeschoss). Ich freue mich auf Ihren Besuch.

Jürg Berlinger, Gemeindepräsident

Altpapiersammlungen 2020

Die Altpapiersammlungen erfolgen durch die Schulen. Die Sammlungen finden an folgenden Tagen statt:

Ort	Datum	Kalenderwoche
Ortsteil Dorf	25.06.2020	KW 26
Ortsteil Stalden	17.06.2020	KW 25
Ortsteil Wilen	16.06.2020	KW 25
Ortsteil Kägiswil	24.06.2020	KW 26

Öffnungszeiten Entsorgungshof Militärstrasse, Sarnen

Montag bis Freitag:	7.00 Uhr bis 20.00 Uhr
Samstag:	7.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Sonn- und Feiertage:	geschlossen



Öffnungszeiten der Verwaltung über Auffahrt, Pfingsten und Fronleichnam

Die Büros der Einwohnergemeinde Sarnen und des Zivilstandsamtes Obwalden sind von Donnerstag, 21. Mai 2020 (Auffahrt) bis Sonntag, 24. Mai 2020 geschlossen. Ab Montag, 25. Mai 2020 sind wir wieder für Sie da. Bei Todesfällen ist das Zivilstandsamt über das jeweilige Bestattungsinstitut erreichbar.

Die Büros der Einwohnergemeinde Sarnen und des Zivilstandsamtes Obwalden sind am Montag, 1. Juni 2020 (Pfingstmontag) geschlossen. Ab Dienstag, 2. Juni 2020 sind wir wieder für Sie da.

Die Büros der Einwohnergemeinde Sarnen und des Zivilstandsamtes Obwalden sind von Donnerstag, 11. Juni 2020, (Fronleichnam) bis Sonntag, 14. Juni 2020 geschlossen. Ab Montag, 15. Juni 2020 sind wir wieder für Sie da. Bei Todesfällen ist das Zivilstandsamt über das jeweilige Bestattungsinstitut erreichbar.

Tatort Internet



ERST
ANGELOCKT
DANN
ABGEZOCKT
Sicherheit beginnt bei dir...



Kantonspolizei
Obwalden

Baubewilligungen

Seit der letzten Berichterstattung erteilte der zuständige Rat bzw. die Baukommission folgende Baubewilligungen:

Ordentliches Verfahren

Bauherr	Objekt
Raiffeisenbank Obwalden, Brünigstrasse 97, 6072 Sachseln	Erneuerung Anbau und Umnutzung Wohn- und Geschäftshaus, Parzelle 257, Kernserstrasse 3, 6060 Sarnen
Michael Liem, Balgen 2, 6062 Wilen	Ersatzneubau Wohnhaus mit Carport und Photovoltaikanlage, Parzelle 841, Balgen 2, 6062 Wilen
August und Stefanie Gwerder, Schwanderstrasse 66, 6063 Stalden	Ersatzneubau Wohnhaus mit PVA, Neubau Carport und Kleinkläranlage, Parzelle 1234, Oberschwand 2, 6063 Stalden
Corin Omlin, Brand 1, 6063 Stalden	Neubau Stützmauer, Parzelle 1157, Brand, 6063 Stalden
Melk Durrer AG, Ächerlistrasse 12, 6064 Kerns	Erweiterung und Umbau bestehende Lagerhalle, Parzelle 4150, Kanalstrasse 22, 6056 Kägiswil
Markus Gwerder, Gwand 1, 6063 Stalden	Ersatzbau Remise mit Weidestall sowie Eigenaushubdeponie, Parzelle 1234, Oberschwand, 6063 Stalden
Herbert Aregger, Kreuzstrasse 40, 6056 Kägiswil	Aufbau Pergola und Vergrösserung Nasszelle, Parzelle 1889, Kreuzstrasse 40, 6056 Kägiswil

Vereinfachtes Verfahren

Bauherr	Objekt
Christian und Sandra Imfeld, Büntenstrasse 49, 6060 Sarnen	Erstellen Gartenmauer, Parzelle 3369, Büntenstrasse 49, 6060 Sarnen
André Beeler, Hochrütistrasse 24, 6005 Luzern	Neubau Zugang mit Rampe und Glasvordach, Parzelle 3118, Kreuzstrasse 11, 6056 Kägiswil
Dorothea und Marco Maltagliati, Schafmattstrasse 4, 4495 Zeglingen	Einbau Dachfenster, Parzelle 3247, Stockenmatt 12, 6063 Stalden

Ihre Bauberater und Planer



Geri Wirz

6056 Kägiswil | Galileo-Strasse 2 | Tel. 041 661 23 23 | www.planteams.ch



Röthlin

Bestattungen

Wir als Familienbetrieb bieten eine einfühlsame und respektvolle Dienstleistung bei einem Todesfall.

Fon 041 662 29 00 || roethlin-bestattungen.ch

**Defekte Kittfugen bei Bädern,
Duschen, Küchen, WC etc.**

Ihre Abdichtungsspezialisten für den
Innen- und Aussenbereich

Enz & Muff



Fugentechnik VSD

Postfach
6056 Kägiswil

Tel. 041 660 69 35
Fax 041 661 09 35

GARAGE BLÄTTLER

SARNEN

GARAGE BLÄTTLER AG • KERNSEERSTRASSE 29 • 6060 SARNEN
TELEFON 041 660 66 03 • TELEFAX 041 661 00 03
INFO@GARAGE-BLAETTLER.CH • WWW.GARAGE-BLAETTLER.CH



Sepp Wagner GmbH
Schwanderstrasse 10
6060 Sarnen
Tel. 041 660 68 60

Sepp Wagner GmbH
Industriestrasse 8
6064 Kerns
Tel. 041 660 72 44

info@seppwagner.ch
www.seppwagner.ch

Kerns / Sarnen

SEPP WAGNER

Bauspenglerei Bedachungen Fassaden Blitzschutz



Sepp Wagner vom Fach – für alle Spenglerarbeiten, Fassaden und fürs Dach!

GARTENBAU
DUKA

Catalpa-Park | 6062 Wilen
Allmendli 1 | 6055 Alpnach Dorf
Stanserstrasse 22 | 6064 Kerns

Tel. 041 662 09 62 | info@duka-gartenbau.ch
Fax 041 662 09 63 | www.duka-gartenbau.ch

Schulstart unter besonderen Umständen

Endlich sind sie zurück! Wir haben uns alle sehr gefreut, am 11. Mai 2020 die Schülerinnen und Schüler in der Schule zu begrüssen. Homeoffice und Fernunterricht haben ihren Reiz, doch der direkte Kontakt hat uns allen sehr gefehlt.

Acht Wochen ausserordentliche Zeit liegen hinter uns: Schulschliessung, Ferienprogramm und Fernunterricht. Wir haben in dieser Zeit viel gelernt, Fortschritte im persönlichen Lernen gemacht und neue Formen im Lehren und Lernen erprobt. Eltern und Lehrpersonen haben in den letzten Wochen Aussergewöhnliches bewältigt. Gemeinsam haben sie es den Kindern ermöglicht, den Unterrichtsstoff zu erarbeiten.

Einen ganz herzlichen Dank an alle Eltern für den grossartigen Einsatz und für die gute Zusammenarbeit mit der Schule während der Schulschliessung.

Der Kanton Obwalden hat ein Schutzkonzept für die Schulen erarbeitet, das auf den Vorgaben des Bundesamtes für Gesundheit basiert. Für die einzelnen pädago-

gischen Einheiten der Schule Sarnen haben die Schulleitungen Schutzkonzepte erstellt. Wir sind in vielen Bereichen noch eingeschränkt und halten uns an zusätzliche Regeln. Auch führen wir bis zu den Sommerferien keine grösseren Exkursionen oder Ausflüge durch und Schulreisen finden nur mit Wandern in der Umgebung bzw. im Sarneraatal statt. Die Eltern werden gebeten, das Schulareal nicht zu betreten.

Den ersten Vormittag der Wiedereröffnung der Schule verbrachten die Schülerinnen und Schüler in ihrer Klasse. Die Kinder und Jugendlichen brauchen eine Angewöhnungszeit. Sie sollen sich wieder zurechtfinden, sich austauschen und über die speziellen Erfahrungen miteinander reden können. Die Lehrpersonen sind für die verbleibenden acht Wochen gut vorbereitet und gestalten den Unterricht den Umständen entsprechend. Wir wünschen den Lehrpersonen, den Schülerinnen und Schülern ganz gutes Gelingen und viel Freude beim gemeinsamen Unterricht.

Béa Sager, Rektorin



Die Schülerinnen und Schüler der IOS werden von ihren Lehrpersonen zu Hygiene- und Abstandregeln instruiert.



Die Schulzimmer ab der Mittelstufe II sind mit genügend Abstand für Schülerinnen und Schüler eingerichtet.

Begabungs- und Talentförderungsfonds

Mit dem Begabungs- und Talentförderungsfonds der Gemeinde Sarnen können in verschiedenen Bereichen Förderbeiträge gesprochen werden. Der Zweck des Fonds ist einerseits Schülerinnen und Schüler mit speziellen Begabungen zu fördern und finanziell zu unterstützen. Andererseits soll die Chancengerechtigkeit bei Kindern und Jugendlichen erhöht werden, die in einer bildungsfernen Umgebung aufwachsen.

Der Einwohnergemeinderat hat 2014 die Richtlinien für den Begabungs- und Talentförderungsfonds Sarnen in Kraft gesetzt. Neben der Förderung von grossen Talenten sollen Kinder und Jugendliche gefördert werden, die aufgrund ihrer Herkunft und/oder ihres Umfelds kaum Chancen auf eine erfolgreiche Berufskarriere haben. Chancengerechtigkeit beinhaltet z. B. die Förderung im technischen und naturwissenschaftlichen Bereich für Mädchen, die Förderung der MINT-Fächer (Unterrichtsfächer aus den Bereichen Mathematik, Informatik, Naturwissenschaft und Technik) oder die Förderung des Handwerks. Das duale Bildungssystem ist ein wichtiger Grundpfeiler unserer Gesellschaft und leistet einen wichtigen Beitrag zur tieferen Jugendarbeitslosigkeit. In vier Bereichen unterstützt die Gemeinde Sarnen besondere Talente:

- **Sportförderung:** Familien von Obwaldner Sporttalenten können Gesuche für Beiträge einreichen, wenn

beispielsweise während der obligatorischen Schulzeit eine Sportschule besucht wird.

- **Begabtenförderung:** Beiträge in der Begabtenförderung werden für Kinder mit ausserordentlichen Begabungen in den Bereichen Musik, Schauspiel, Tanz und Bewegung gesprochen. Dabei werden schulische Zusatzangebote unterstützt.
- **Kultur und Sport:** Die Kultur- und Sportförderungskommission kann Gesuche für eine Gruppe von Kindern bewilligen. Es werden Projekte unterstützt, wie zum Beispiel ein Kindertheater oder ein Jungmusikwettbewerb.
- **Bildung:** Im Bereich Bildung werden Schulprojekte der Schülerinnen und Schüler der Schule Sarnen vom Kindergarten bis zur Orientierungsschule unterstützt.

Die Beiträge aus allen vier Bereichen sind limitiert. Ausschliesslich begründete Gesuche mit detailliertem Beschrieb und einer Kostenaufstellung können berücksichtigt werden. Mit diesem Fonds hat die Gemeinde Sarnen ein tolles Instrument, um Talenten unter die Arme zu greifen. Gesuche werden gestellt an: Schule Sarnen, Rektorat, Brünigstrasse 162, 6060 Sarnen. Die Gesuche werden an das zuständige Gremium weitergeleitet.

Rektorat Schule Sarnen

Klassenzuteilungen 2020/2021

Die Zuteilungen der Klassen zu den Lehrpersonen werden Ende Mai 2020 auf der Website der Schule Sarnen unter Informationen, Klassenzuteilung 2020/2021, aufgeschaltet: www.schule-sarnen.ch

Rektorat Schule Sarnen

Wir stellen vor: Die Klassenlehrperson der MSII Kägiswil, Jasmin Gabriel

Seit rund drei Jahren unterrichtet die 24-jährige Jasmin Gabriel an der Schule Kägiswil. Die gebürtige Ennetbürgerin ist mit viel Herzblut Klassenlehrerin einer 5./6. Klasse. Ihre Schülerinnen und Schüler wurden gebeten, ihre Lehrerin anhand eines Emojis vorzustellen. Das sind ihre Antworten: Wenn ich an Frau Gabriel denke, denke ich an folgendes Emoji...



So sieht unsere Lehrerin aus.

- ❤️ ,weil sie lieb ist. ✓✓
- 🎹 ,weil sie mega schön Klavier spielen kann. ✓✓
- 🍌 ,weil sie gerne Banane isst. ✓✓
- 🐷 ,weil sie gerne ein Schweinchen hätte. ✓✓
- 👨👩👧👦 ,weil sie ihre Familie liebt. ✓✓
- 🌽 ,weil sie sehr gerne Mais isst. ✓✓
- 🔔 ,weil sie in der Gugge war. ✓✓
- 🎵🎤 ,weil sie sehr musikalisch ist. ✓✓
- 😊 ,weil sie immer glücklich ist. ✓✓
- 👩🏫 ,weil sie eine gute Lehrerin ist. ✓✓
- 🎭 ,weil sie gerne an die Fasnacht geht. ✓✓
- ❄️ ,weil sie gerne Winter hat. ✓✓
- 😊 ,weil sie immer fröhlich ist und uns immer mit einem Lächeln begrüsst. ✓✓
- 👉 ,weil sie ein Nasenpiercing hat. ✓✓

Schülerinnen und Schüler der MSII Kägiswil

Aktion mit Herz

«social distancing – wir bleiben in Kontakt»

Seit der Schulschliessung am 16. März 2020 gestalten Schülerinnen, Schüler, Lehrpersonen und angestellte Personen der Schule Sarnen in irgendeiner Form ein Herz. Sie zeichnen, malen, falten, nähen, sägen und basteln. Der Fantasie sind keine Grenzen gesetzt. Die verschiedenen Herzen werden dann mit einem schönen Gedanken versehen und einer Person nach Wahl per

E-Mail oder Post zugestellt. In solch einer herausfordernden Zeit kann ein positiver Gedanke und ein Herz zur rechten Zeit Zuversicht und Wärme schenken.

Auf der Website www.schule-sarnen.ch finden Sie Bilder von verschiedenen Herzen, die geschaffen wurden.

Rektorat Schule Sarnen



Theaterprojekt der 3. IOS

Wenn das Wörtchen «wenn» nicht wäre, hätten die Schülerinnen und Schüler der 3. IOS am 7. und 8. April 2020 ein selbst konzipiertes Theaterstück aufgeführt. Dieses Stück haben sie während einer Projektwoche zusammen mit dem Theaterpädagogen Moritz Schneiter und ihren Lehrpersonen vorbereitet und einstudiert.

Das Stück handelt von einer Zeitungsredaktion, die sich an einer Sitzung entscheiden muss, welche Titelstory sie in der nächsten Ausgabe bringen soll. Zur Auswahl stehen die Berichterstattung über einen Flugzeugabsturz, einen Fussballmatch, eine Teffli Rallye oder eine Datingshow. Diese Ereignisse werden direkt auf der Bühne aufgeführt, so dass nicht nur die Redaktion, sondern auch das Publikum Teil vom Ganzen wird.

Die Ideen für das Stück haben die Schülerinnen und Schüler im Projekt- und Deutschunterricht selber erarbeitet. In einer Projektwoche haben Sie dann das Bühnenbild gebastelt, Texte auswendig gelernt, Dialoge eingeübt, passende Kleidungsstücke zusammengestellt und geprobt. Dabei wurden sie vom Theaterpädagogen Moritz Schneiter und den Lehrpersonen der 3. IOS unterstützt. Die Aufführungen waren für den 7. und 8. April 2020 vorgesehen und wären für alle Beteiligten sicher ein tolles Erlebnis gewesen. Aber eben, wenn das Wörtchen «wenn» nicht wäre.

Die Vorbereitungen der 3. IOS waren aber selbstverständlich nicht umsonst. Schon während den Proben wurde viel gelacht, es wurden Erfahrungen gesammelt und die Schülerinnen und Schüler konnten zeigen, wie viel Kreativität in ihnen steckt.

Und wer weiss, vielleicht wird das Theaterstück ja von einer anderen Klasse in einem anderen Schuljahr aufgeführt. Dann können die jetzigen Schülerinnen und Schüler der 3. IOS als Produzentinnen und Produzenten des Theaterstücks ihr Werk als Zuschauerinnen und Zuschauer bestaunen und sich nochmals daran erfreuen.

Lars Prinz, Coach 3. IOS



B L U M E N G Ä R T N E R E I

Müller

- Floristik
- Eigene Kulturen
- Grabpflege
- Mediterrane Pflanzen
- Hauslieferdienst
- Kübelpflanzen-Überwinterung

MUSEUMSTRASSE 10 6060 SARNEN
 Telefon 041 660 66 88 Telefax 041 660 60 56

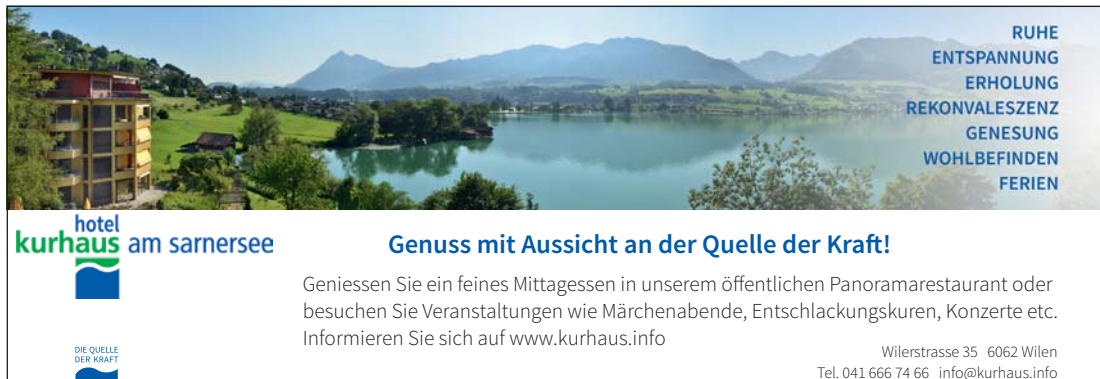
www.blumengartnereimüller.ch



- Tankrevisionen
- Sanierungen
- Neuanlagen
- Tankraum-Auskleidungen
- Tankraum-Beschichtungen

Tel. 041 660 41 81 • Fax 041 660 41 14
 tankrevisionen.burch@bluewin.ch • www.tankrevisionen-burch.ch

BURCH
 Tankrevisionen
 Sarnen
 Stans
über Tanks wissen wir Bescheid!



hotel kurhaus am sarnersee

Genuss mit Aussicht an der Quelle der Kraft!

Geniessen Sie ein feines Mittagessen in unserem öffentlichen Panoramarestaurant oder besuchen Sie Veranstaltungen wie Märchenabende, Entschlackungskuren, Konzerte etc. Informieren Sie sich auf www.kurhaus.info

Wilerstrasse 35 6062 Wilen
 Tel. 041 666 74 66 info@kurhaus.info

RUHE
 ENTSPANNUNG
 ERHOLUNG
 REKONVALESCENZ
 GENESUNG
 WOHLBEFINDEN
 FERIEN

DIE QUELLE DER KRAFT

PK Bau AG Schüpfheim **PK Bau AG Erstfeld** **PK Bau AG Stansstad**





PK Bau AG Giswil

Hirserenriedstrasse 38

6074 Giswil

041 675 18 18

mail@pkbau.ch

www.pkbau.ch

Atelier an der Schule Kägiswil

Das Atelier ist ein klassenübergreifendes und freiwilliges Angebot der Begabungsförderung an der Schule Kägiswil. Einmal pro Woche treffen sich acht bis zehn Schülerinnen und Schüler vom Kindergarten bis zur sechsten Klasse im Lernatelier.

Die ausgewählte Gruppe beschäftigt sich für ein bis zwei Monate mit einem offenen Thema. Dabei sind der inhaltliche Schwerpunkt, die Regeln für den Umgang miteinander und ein paar zeitliche und räumliche Grenzen vorgegeben.

Gearbeitet wird je nach Thema im Wald, am Wasser, im Schulzimmer, im Malkeller, im Musikraum oder auf dem Pausenplatz. Die Lernumgebung ist so beschaffen, dass sich die Schülerinnen und Schüler mit ihr in Beziehung

setzen. In dieser «kleinen Welt» sollen die Kinder spüren, dass sie wichtig sind, gebraucht werden und dass sie mit ihren Begabungen und Fähigkeiten angenommen und respektiert werden.

Ziele für die Arbeit wählen die Kinder möglichst selbstständig. Im Vordergrund steht der Weg zum Ziel und nicht das Produkt. Wir begleiten die Kinder bei ihrem Lernprozess und regen sie zur Reflexion an. Umwege lassen wir zu, wir helfen nur so viel, wie nötig ist. Wichtig ist, dass etwas gelingt, damit die Kinder aus ihren Erfahrungen Mut und Vertrauen fürs Leben schöpfen können.

*Karin Brüscheiler und Sonja Meier,
SHP, Kägiswil*



Umzüge	Transporte
Glaserei	Einlagerungen
Räumung	Entsorgungen

Umzüge | Räumung Entsorgung | Einlagerung
Alles aus einer Hand – Wir können das!

www.gafner-kaegiswil.ch | Tel. 041 660 32 33

MUSIKSCHULEN

Obwalden



Musikangebote für Kinder,
Jugendliche und Erwachsene

Jetzt zum
Musikunterricht
anmelden.

Wussten Sie, dass

- der Einstieg in jedem Alter richtig ist?
- Musik und Bewegung von 0–99jährig angeboten wird?
- Gruppenmusizieren beim Einzelunterricht kostenlos dabei ist?
- Unterrichtsbesuche jederzeit möglich sind?
- Instrumentenwechsel semesterweise möglich ist?

musikschulen-ow.ch

Online-Quiz

«Instrumente
kennenlernen»

Informationen, Beratung und Anmeldung

www.musikschulen-ow.ch

Übers Wochenende zur Online-Lehrperson für Violine

Am Freitag, den 13. März 2020, mitten im Unterricht, erreichte mich die Nachricht von der Schliessung der Schulen nach dem Wochenende. Was bedeutet das für mich als Instrumentallehrperson? Nach eingehenden Überlegungen war es für mich wichtig, den direkten Kontakt zu den Schülern aufrechtzuerhalten, und ich entschied mich für einen Fernunterricht per Skype.

Das war eine Idee, die alle Beteiligten begrüsst, aber: Leider liess sich der Unterricht nicht so einfach umstellen, schon gar nicht, wenn das WLAN zu Hause überlastet, der Empfang schlecht und andere Familienmitglieder durch meine Arbeit (und umgekehrt) gestört wurden.

Ich konnte mich nicht an die Kratzgeräusche des Instrumentes, die durch eine verlangsamte Übertragung entstanden, oder an die verzerrten Bilder gewöhnen; Bogenstriche/Bewegungen, welche ca. 3 Töne zu spät als Bild bei mir ankamen, waren schlechte Voraussetzungen für einen guten Unterricht.

Zudem hatte ich nach den ersten drei Tagen müde Augen, war sehr erschöpft und das Zusammenspiel, das doch das Musizieren ausmacht, fehlte sehr. So war das also keine Lösung!

In der Folge aber führten gute Kopfhörer, Absprachen innerhalb der Familie, eine neue Wahl des Unterrichtszimmers und die Anpassung meiner Unterrichtsmethodik zu einer Verbesserung der Situation. Die Informationen und wertvollen Hinweise von Musikschulleitenden und von Kolleginnen und Kollegen über mögliche Kommunikationstools sowie der Austausch untereinander erleichterten diese Arbeit. Insgesamt hat mich die Situation sehr gefordert, ich habe dabei aber auch viel gelernt: Durch den veränderten Blickwinkel im Skypeunterricht, je nach Kamerastand, wurden neue Handlungsfragen sichtbar, meine Anweisungen mussten sehr konkret werden und gut verständlich formuliert sein. Das war spannend und herausfordernd, bot aber auch Möglichkeiten zur eigenen Entwicklung.

Schliesslich konnte ich durch die gute und verständnisvolle Zusammenarbeit mit den Eltern und deren Bemühungen (herzlichen Dank!) den Unterricht befriedigend

weiterführen, wenngleich einige Unterrichtsaspekte wie zum Beispiel Klangentwicklung einfach nicht unterrichtbar sind.

Die Schülerinnen und Schüler hatten zum Grossteil mehr Freude am Musizieren, da die Hektik des Alltags wegfiel und plötzlich mehr Zeit, aber vor allem auch Ruhe zum Musizieren und Üben blieb. Für manche scheint der Unterricht im Shutdown sogar zu einem Highlight der Woche geworden zu sein... Eine aussergewöhnliche Situation für aussergewöhnliche Erfahrungen!

Neben der Sammlung und Vorbereitung neuer Unterrichtsideen habe ich mich nun in den Frühlingsferien von dieser abrupten Lebensumstellung erholt, werde in Zukunft das Positive der gemachten Erfahrungen mitnehmen und freue mich wieder auf einen «face to face»-Unterricht in den Räumlichkeiten der Musikschule und auf alle gemeinsamen Konzerte und Veranstaltungen, die nun plötzlich sehr an Wert gewinnen werden – sowohl für die Musizierenden, als auch für das Publikum! Bis dahin allen eine gute Zeit!

*Doris Estermann, Violinlehrerin
Musikschule Sarnen und Alpnach*



Baugeschichte der Kapelle auf Alp Iwi in Giswil

Die Korporation Freiteil konnte in den Jahren 1911 bis 1913 zuoberst im Kleinteilerberg in Giswil, unterhalb der Mörlialp, sieben Berggüter erwerben, die zur heutigen Alp Iwi zusammengeführt wurden. Mit Unterstützung der Korporation Freiteil, der Bürgergemeinde Giswil und zahlreichen Spendern konnte auf der Alp Iwi 1955 an bester Aussichtslage eine Kapelle gebaut werden, in der heute noch Sonntagsmessen und Hochzeiten gefeiert werden.

Die gesamte Fläche der Alp Iwi beträgt rund 38 ha und wird jeweils von Mai bis September als Alpbetrieb genutzt. Seinerzeitige Berggüter werden heute als Ferienhäuschen genutzt.

Rund 40 Jahre nach dem Erwerb der Alp in Giswil erhielt 1954 eine Kapellenkommission der Korporation Freiteil den Auftrag, auf der Alp den Bau einer Kapelle voran-

zutreiben. In der Kommission waren der Alpvorwalter Louis Seiler, der Allmendverwalter Alois Stockmann, der Forstverwalter Edy Imfeld und der Altpräsident Theodor Wirz vertreten.

Projekt im zweiten Anlauf gutgeheissen

Der Freiteilversammlung vom 7. Januar 1955 wurde ein Kapellen-Projekt vorgelegt, wobei die Kosten noch nicht detailliert bekannt waren. Das Projekt sah vor, dass die Korporation Freiteil den Grund und Boden von ca. 54 m² (6 × 9 Meter) zur Verfügung stellt und die Baukosten dann über Spenden gedeckt werden. Da damit zu rechnen war, dass Spenden vermutlich erst später eingehen, sollte die Korporation ein Darlehen in Form eines Baukredites über CHF 15'000.– gewähren. Dieses Darlehen sollte durch künftige Spenden wieder zurückbezahlt werden. Die Freiteilbürger stellten sich



an der Versammlung grundsätzlich dem Bau einer Kapelle auf der Alp Iwi positiv gegenüber, hingegen fand die vorgeschlagene Finanzierung keine Mehrheit an der Versammlung. Es wurde bezweifelt, dass der Kredit durch Spenden wieder zurückbezahlt werden kann. Eine knappe Mehrheit wies den Antrag an den Freiteilrat zurück, mit dem Auftrag, einen neuen Vorschlag vorzulegen. Die Erstellung der Kapelle Iwi solle auf privater Basis erfolgen und für die Umsetzung soll eine Stiftung gegründet werden.

Der Freiteilrat unterbreitete an der ordentlichen Freiteilversammlung vom 17. Juli 1955 den neuen Antrag, eine Stiftungsurkunde zu genehmigen, in der geregelt wird, dass die Leistung der Korporation darin besteht, für den Bau der Kapelle Grund und Boden im Umfang von 170 m² zur Verfügung zu stellen und sich mit einem Betrag von CHF 5'000.– an den Baukosten zu beteiligen. Dieser Antrag wurde von der Versammlung gutgeheissen.

1955 Baubeginn, 1956 Einweihung

Im August 1955 wurde mit dem Bau begonnen. Es mussten 120 Tonnen Baumaterial vom Tal über den alten Karrenweg zur Alp Iwi befördert werden. Die Gesamtkosten des Kapellenbaus beliefen sich auf CHF 31'500.–. Die



organisierten Sammlungen und Spenden ergaben einen Betrag von CHF 29'300.–. Auch die Bürgergemeinde Giswil beteiligte sich an der Spendenaktion mit einem Betrag von CHF 2'000.–. Den Differenzbetrag von CHF 2'200.– übernahm dann schlussendlich die Korporation Freiteil. Am 22. Juni 1956 konnte die prächtig gelungene und an bester Aussichtslage gelegene Kapelle feierlich eingeweiht werden. Am 19. Mai 1956, also kurz vor Bauvollendung, ist dann auch noch die Stiftungsurkunde unterzeichnet worden. Eine Gedenktafel bei der Kapelle erinnert an die Initianten und Erbauer Louis Seiler, Edy Imfeld und Alois Stockmann.

In der Kapelle Iwi wird während den Sommerferien jeden Sonntag um 11.30 Uhr eine heilige Messe gefeiert, welche jeweils durch Pater Dominik Thurnherr zelebriert wird. Immer am 15. August findet die Iwi-Chilbi statt, wobei nach der Messe den Besuchern ein kleiner Apéro serviert wird. Und weil die Kapelle Iwi mit wunderbarer Aussicht über das ganze Sarneraatal so schön gelegen ist, wird sie immer auch wieder gern benutzt für Hochzeiten und andere kirchliche Zeremonien.

Patrick Imfeld



Das nächste Info Sarnen erscheint am 25. Juni 2020.

FEUER + PLATTEN

KERAMIKDESIGN



DILLIER
FEUER + PLATTEN AG
Sarnen · Stans · Luzern
Tel. 041 660 45 22
www.dilliersarnen.ch



Brünigstrasse 48 · 6056 Kägiswil · Tel. 041 660 56 00 · www.albertbucher-ag.ch · info@albertbucher-ag.ch



**«Miar hend ai fir dich
diä richtig Deckschicht.»**



albert bucher ag

Müller Die Fachschreinerei

Pilatusstrasse 16
6060 Sarnen
Telefon 041 660 23 73
www.fachschreinerei.ch



**PORTMANN
GARTEN**

Den GARTEN betritt man nicht mit den
Füssen, man begeht ihn mit dem Herzen.
HABEN SIE EINE VISION? Wir lassen sie erblühen.

PORTMANN GARTEN AG | www.portmann-garten.ch

Alimentenfachstelle	041 666 35 16
Alzheimer OW/NW (kostenlose Beratung/Information) alz.ow-nw@bluewin.ch	041 661 24 42
Augenarzt Obwalden: PD Dr. med. Gregor Jaggi info@augenarzt-obwalden.ch	041 661 20 20
Augenarzt Sarnen: Dr. med. Viviane Weber Varszegi, Dr. med. Florian Jordi info@augenarzt-sarnen.ch	041 661 04 04
Beauftragter für Unfallverhütung	041 666 35 01
Beratungsstelle «Hilfe und Pflege» Sarnen esther.limacher@sarnen.ow.ch	041 666 35 99
Berufs- und Weiterbildungsberatung berufsberatung@ow.ch	041 666 63 44
elbe, Ehe-/Lebensberatung, Schwangerenberatung der Kantone OW/NW/LU	041 210 10 87
Entlastungsdienst für betreuende und pflegende Angehörige SRK OW/NW, Franziska Schilter	041 500 10 80
Jugend-, Familien- und Suchtberatung jugendberatung@ow.ch	041 666 62 56
Kantonspolizei Obwalden	041 666 65 00
Kantonsspital Obwalden	041 666 44 22
KESB, Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde	041 666 61 26
KITS – Kindertagesstätte für Schulkinder Sarnen mail@kits-sarnen.ch	041 660 11 94
Kontaktstelle Arbeit OW/NW info@kontaktstellearbeit-ownw.ch	041 631 00 99
Verein Kinderbetreuung Obwalden <i>Tagesfamilienvermittlung:</i> tagesfamilien@kinderbetreuung-ow.ch	041 660 20 30
<i>Kinderkrippe:</i> chinderhuis@kinderbetreuung-ow.ch	041 660 21 23
KISS Obwalden obwalden@kiss-zeit.ch	079 302 26 84
Mütter-/Väterberatung Anm. unter	041 662 90 99
Opferhilfe sozialamt@ow.ch	041 666 63 35
Palliative Komplementär OW info@palliativekomplementaer-ow.ch	041 661 16 07
Pro Infirmis LU/OW/NW Organisation für Menschen mit Behinderung Sozialberatung und Dienstleistungen	058 775 12 12

Pro Senectute für das Alter – Sozialberatung und Dienstleistung	Geschäftsstelle: 041 666 25 45 Sozialberatung: 041 666 25 40
--	---

Residenz Am Schärme, Sarnen Treffpunkt - Wohnen - Pflege - Entlastung info@schaerme.ch	041 666 10 01
Römisch-kath. Pfarramt Sarnen	041 662 40 20
Römisch-kath. Pfarramt Schwendi	041 660 15 80
Römisch-kath. Pfarramt Kägiswil	041 660 15 81
Evang.-ref. Kirchgemeinde Obwalden	041 660 18 34
Rotes Kreuz, Kantonalverband Unterwalden Notruf-System	041 500 10 80
Autofahrdienst und Rollstuhlbus	041 670 30 30
Kinderbetreuung zu Hause	041 500 10 88
Schulsozialarbeit Sarnen Michael Lüchinger	079 211 09 96
Barbara Dahinden	079 211 09 95
Sozialdienst	041 666 35 12
Spitex Obwalden Mo - Fr, 8.00 - 12.00 / 13.30 - 17.00	041 662 90 90
Sterbebegleitung Sarnen (kostenlos)	041 660 64 71

Notruf-Nummern	
Feuerwehrnotruf	118
Polizeinotruf	117
Sanitätsnotruf	144
Nat. Kinder- und Jugendtelefon	147
Notfallzahnarzt www.sso-uw.ch oder Tel.	18 11
Notfallpraxis und Ärztenotruf	041 660 33 77
Wasserversorgung	041 666 35 76

Schalteröffnungszeiten Gemeindeverwaltung Sarnen
Bis auf Weiteres gelten folgende Öffnungszeiten:
Montag – Freitag, 09.45 – 11.45 Uhr / 13.30 – 15.30 Uhr
Telefon 041 666 35 35, Telefax 041 666 35 10

Öffnungszeiten Kantonbibliothek Obwalden
Aktuelle Informationen zu den Öffnungszeiten und Angeboten der Kantonbibliothek Obwalden finden Sie unter www.kbow.ch.

PRO SENECTUTE

GEMEINSAM STÄRKER

Pro Senectute Obwalden: Kurse, Vorträge und Treffen

Die Gesundheit aller Seniorinnen und Senioren liegt uns sehr am Herzen. In diesem Sinne werden wir unsere Kursangebote bis nach den Sommerferien pausieren. Wir möchten wieder ab 17. August zu unseren Kursangeboten und Treffen einladen, sofern es die Umstände erlauben. Bitte beachten Sie die Informationen auf unserer Website www.ow.prosenectute.ch oder rufen Sie uns an.

Folgende Angebote bleiben bestehen

- Mahlzeitendienst mit Hauslieferung:
Tel. 041 666 25 45
- Telefonische Sozialberatung:
Tel. 041 666 25 40
- Steuererklärungsdienst nach Absprache:
Tel. 041 666 25 40
- Casa Gusto, Online Mahlzeitendienst:
www.casa-gusto.ch, Tel. 058 451 50 50
- Geschäftsstelle:
Tel. 041 666 25 45, Montag – Freitag, 8.00 – 11.30 Uhr

«GRÜESSECH WOHL in Kandersteg»: Ferienwoche mit Reiseleitung für selbständige Personen ab 60 Jahren. Hin- und Rückreise mit Koch Reisen. Sonntag,

6. September – Samstag, 12. September. Nähere Informationen bei Pro Senectute Obwalden.

Wanderferien in Scuol/Schuls: Hin- und Rückreise mit Koch Reisen. Sonntag, 6. September – Samstag, 12. September. Nähere Informationen bei Pro Senectute Obwalden.

Pro Senectute OW

Marktstrasse 5, 6060 Sarnen, Tel. 041 666 25 45
info@ow.prosenectute.ch / www.ow.prosenectute.ch



Historisches
Museum
Obwalden

Hinweis vom Historischen Museum Obwalden

Das Historische Museum Obwalden ist seit dem 15. Mai 2020 mit räumlichen und zeitlichen Einschränkungen geöffnet. Aktuelle Sonderausstellungen: «Fundort Brünig» und «Ein Kloster im Gepäck».

Informationen zu den Öffnungszeiten, zu «Museum zuhause» und zur Durchführung von Veranstaltungen finden Sie unter www.museum-obwalden.ch und Informationen betreffend den Aktivitäten am Brünig-Saumweg unter www.erlebnisausstellung.ch.



mein Stil –
mein Modehaus

marcon

Küssnacht
Sarnen

Mode für beide



walimann

Spenglerei · San. Installationen
Flachbedachungen · Blitzschutz
SARNEN Tel. 041 660 31 16
Natel 079 208 81 10

50 Jahre in Sarnen

elektro

Kägiswil-Sarnen

huwyler

041 666 30 70
www.elektro-huwyler.ch

Projektierung - Beratung - Installation

Seit 30 Jahren
Fit auf Schritt und Tritt

Orthopädische Fussberatung

nach telefonischer Anmeldung

041 660 11 44

- Einlagen nach Mass
- Korrekturen im und am Schuh
- Mass-Schuhe
- Fuss-Orthesen und Prothesen
- Einfache Video- und elektronische Ganganalyse

Fuss-Orthopädie OSM

THOMAS HABERMACHER

eidg. dipl. Orthopädie-Schuhmachermeister

Tel. 041 660 11 44 Fax 041 660 94 10

Kernserstr. 29, 6060 Sarnen

www.fussortho.ch

IMPRESSUM

Info Sarnen

Offizielles Mitteilungsblatt der Gemeinde Sarnen

Auflage: 5'500 Exemplare

Gratis verteilt in alle Haushaltungen der Gemeinde Sarnen

20. Jahrgang. Erscheint 10 x jährlich

Herausgeber/Verleger

von Ah Druck AG, Sarnen

Einwohnergemeinde Sarnen

Gestaltung, Satz und Druck

von Ah Druck AG

Kernserstrasse 31, 6060 Sarnen

Redaktion Einwohnergemeinde

Einwohnergemeinde, Schule, Musikschule, Pfarreien, Korporationen

Max Rötheli, Gemeindeschreiber

Tel. 041 666 35 81

Fax 041 666 35 10

kanzlei@sarnen.ow.ch

Öffnungszeiten Gemeindekanzlei (bis auf Weiteres):

Montag – Freitag: 09.45 – 11.45 Uhr

13.30 – 15.30 Uhr

Redaktion von Ah Druck

Rat und Hilfe, Allgemeines, Veranstaltungen, Inserate

von Ah Druck AG

Silvio Rainoni

Tel. 041 666 75 75

Fax 041 666 75 70

infosarnen@vonahdruck.ch

Öffnungszeiten von Ah Druck AG:

Montag – Dienstag: 07.30 – 12.00, 13.30 – 17.30

Freitag: 07.30 – 12.00, 13.30 – 17.00

Inserate-Tarife 2020

siehe Tarif-Dokumentation, erhältlich am Empfang bei der

von Ah Druck AG oder als Download unter:

www.vonahdruck.ch > Daten > Downloads

Erscheinungsdaten 2020

(Änderungen vorbehalten)

Ausgabe	Redaktionsschluss	Erscheinungsdatum
Nr. 5/20	08. Juni	25. Juni
Nr. 6/20	27. Juli	13. August
Nr. 7/20	31. August	17. September
Nr. 8/20	28. September	15. Oktober
Nr. 9/20	02. November	19. November
Nr. 10/20	30. November	17. Dezember



Turbulente Zeiten an der Börse? Wir finden für Sie den passenden Kurs.

Besonders in turbulenten Zeiten ist es wichtig einen kühlen Kopf zu bewahren. Mit uns an Ihrer Seite haben Sie einen kompetenten Partner. Unsere Profis unterstützen Sie in jeder Börsenphase.

Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme.

Raiffeisenbank Obwalden
Vermögensberatung
Tel. 041 666 79 80
www.raiffeisen.ch/obwalden

RAIFFEISEN